

36 / 2006

Stadelhorn (2287 m)

Bergtour

Berchtesgadener Alpen

Beschreibung:

Das Stadelhorn ist der höchste Gipfel der sogenannten „Reiteralm“. Es kann von mehreren Seiten bestiegen werden. Bei der vorgestellten Tour wird die Ostseite gewählt. Der Aufstieg erfolgt über den „Böslsteig“, hinunter geht es dann den „Schafsteig“. Vom Gipfel hat man Aussicht auf die Berchtesgadener und Loferer Berge, und weiter über den Kaiser bis zum Großvenediger.

Anfahrt:

Auf der A8 bis zur Ausfahrt Siegsdorf, B306/B305 über Schneizreuth weiter Richtung Ramsau. Vor Ramsau zum Hintersee und Hirschbichl abbiegen. Mit der Bahn bis Berchtesgaden, Bus über Ramsau bis Hinterbichl.

Ausgangsort:

Parkplatz an der Hirschbichlstraße (789 m).

Gehzeit:

Gesamtgehzeit 9.30 Std.

Höhenunterschied:

1500 hm

Anforderungen:

Anspruchsvolle Tour, gute Kondition, Bergerfahrung und Trittsicherheit sollten vorhanden sein. Schwindelfreiheit und Klettersteigerfahrung notwendig.

Route:

Vom Parkplatz ein Stück Richtung Hirschbichl, dann rechts abbiegen zur Hals-Alm. Nach ca. 0.45 Std. biegt der Böslsteig zur Traunsteiner Hütte nach links ab. Nach Verlassen des Waldes wird es steiler. Über mehrere Geländestufen und Seilpassagen wird die Scharte zwischen Reiter Steinberg und Oberem Plattenkopf erreicht. Etwas danach besteht die Möglichkeit zur Traunsteiner Hütte abzusteigen. Zum Stadelhorn biegt man links nach Südwesten ab. Das Wagendröschelhorn wird ab einem Sattel auf seiner Ostseite umgangen. Über die Mayrbergscharte geht es dann auf das Stadelhorn. Abstieg: zurück zur Mayrbergscharte, dann ca. 100 hm den Loferer Steig hinab. Anschließend Richtung Südosten am Sockel der Stadelmauer vorbei zum Schafsteig und diesen bis zur Hirschbichlstraße hinunter. Auf dem Wanderweg zurück zum Ausgangspunkt.

Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeit:

Bei Verteilung auf 2 Tage: Traunsteiner Hütte (DAV), Tel. 0171/4378919.
Sonst Gasthäuser am Hintersee.

Alle Angaben dieser „Tour der Woche“ sind mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Eine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit wird hiermit nicht gegeben; eine Haftung für die Inhalte ausgeschlossen. Die Verwendung der Informationen erfolgt auf eigenes Risiko.

Die DAV-„Tour der Woche“ wird unterstützt von der Versicherungskammer Bayern www.vkb.de.

Karte und Führer:

Bayerische Landeskarte UKL4 „Berchtesgadener Alpen“, 1:50000. Sepp Brandl, „Berchtesgadener und Chiemgauer Wanderberg“, Bergverlag Rother. Erhältlich beim DAV-Shop (www.dav-shop.de, dav-shop@alpenverein.de, Fax 089-14003-23).

Alle Angaben dieser „Tour der Woche“ sind mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Eine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit wird hiermit nicht gegeben; eine Haftung für die Inhalte ausgeschlossen. Die Verwendung der Informationen erfolgt auf eigenes Risiko.

Die DAV-„Tour der Woche“ wird unterstützt von der Versicherungskammer Bayern www.vkb.de.